

INFORMACJA, al. Niepodległości 34, 61-714 Poznań, hol główny, tel.: 61 626 66 66; fax 61 626 67 44, e-mail: kancelaria@umww.pl

## Über die Region

### Wielkopolska, eine Region im Herzen Europas



Wielkopolska ist eine Region, die alle Elemente der modernen Lebensstile verknüpft. Es lohnt sich hier nicht nur Geschäfte zu machen, die Gegend ist auch einer Wochenendreise und eines längeren Urlaubsaufenthalts wert. Wielkopolska hat viele Seen und Wälder, Sehenswürdigkeiten, aber auch Kultur wird hier großgeschrieben. Darüber hinaus liegt hier die magische Stadt Poznań, deren Hochschulen jährlich Tausende junge Leute anlocken.

Die Woiwodschaft Wielkopolska ist eine der größten Woiwodschaften Polens. Ihre Fläche beträgt fast 30000m<sup>2</sup> und die Einwohnerzahl liegt bei 3,5 Mio. Die Hauptstadt Wielkopolska – Poznań – ist die größte Stadt der Woiwodschaft, hinterher platzieren sich Kalisz, Konin, Piła, Ostrów Wielkopolski, Gniezno und Leszno.

### Das Wirtschaftspotenzial der Region



Die Woiwodschaft Wielkopolska gehört im Ranking der attraktiven Investitionsstandorte in Polen zu einer der führenden Regionen. Als Stärken der Region sind in diesem Kontext solche Faktoren wie Volumen und Qualität der Arbeitsmarktressourcen, Marktaufnahmefähigkeit, Verfügbarkeit von Transportkapazitäten, entwickelte wirtschaftliche Infrastruktur und Gesamtniveau der Wirtschaftsentwicklung zu nennen.

Die Woiwodschaft Wielkopolska verzeichnet in zahlreichen Industriezweigen einen hohen Anteil an der inländischen Produktion, wie unter anderem 28 Prozent an der Getränkeherstellung, 23 Prozent an der Herstellung von Textilerzeugnissen und 22 Prozent an der Herstellung elektrischer Anlagen. Wielkopolska ist auch ein wichtiger Standort der Möbelproduktion, Bekleidungsherstellung und Lebensmittelproduktion. In der Unternehmensstruktur der Woiwodschaft Wielkopolska dominieren private KMU-Firmen.

Die wirtschaftlichen Entwicklungsrichtungen sind unmittelbar mit Bereichen der Aktivitäten verbunden, die sich auf intelligente Spezialisierungen der Region fokussieren – wie „Herstellung von Bio-Rohstoffen und -Lebensmitteln“, „Räume der Zukunft“, „Industrie 4.0“, „Spezialisierte Logistikprozesse“, „IKT-basierte Entwicklung“ und „Moderne Medizintechnik“.

Unternehmen mit ausländischer Kapitalbeteiligung spielen im Prozess der Entwicklung und Stärkung des Wirtschaftspotenzials eine wesentliche Rolle. In Bezug auf die Art der wirtschaftlichen Tätigkeit sind in der Mehrzahl Wirtschaftsträger vertreten, die in den Wirtschaftszweigen Handel, Reparatur von Kraftwagen, industrielle Verarbeitung, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, Baugewerbe sowie Grundstücks- und Wohnungswesen operieren.



Der Vorstand der Woiwodschaft Wielkopolska ist sich bewusst, dass den Investitionen des Privatsektors bei der Schaffung von Arbeitsplätzen und beim Wachstum einer starken Wirtschaft der Region eine wichtige Rolle zukommt. Seine Tätigkeit fokussiert er deshalb auf die Zusammenarbeit mit zahlreichen inländischen und internationalen Partnern, die im sozialen und wirtschaftlichen Bereich tätig sind und sich für eine Niedrig- und Null-Emissions-Wirtschaft in solchen Bereichen wie unter anderem Wasserstoffwirtschaft, hierunter Liefer- und Wertkette, einsetzen.

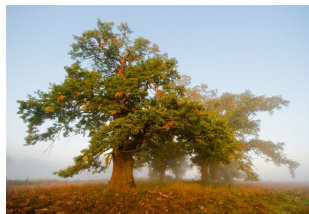
Die Wasserstoffwirtschaft kann ein Umfeld für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region schaffen, indem der Grundpfeiler einer globalen Wettbewerbsposition gesetzt wird. Dies steht für den Übergang von der Energieerzeugung aus herkömmlichen fossilen Brennstoffen zu Niedrig- und Null-Emissions-Technologien, insbesondere auf der Basis von Wasserstoff.

Der Begriff Wasserstoffwirtschaft ist ein Konzept der Verwendung von Wasserstoff, der als Niedrigemissions-Energiequelle eingesetzt werden soll, als Brennstoff zur Nutzung im Verkehr anstelle von Benzin oder zur Nutzung zu Heizungszwecken anstelle von Erdgas. Dies bedeutet eine Verwendung von Wasserstoff - insbesondere zu Heizungszwecken sowie zur saisonalen Energiespeicherung und zur Energie-Fernübertragung. Brennstoffzellen und Wasserstoff können sich im gesamten Energiesystem sehr vorteilhaft auf die Umwelt auswirken.

Neben offensichtlichen Umweltvorteilen bei der Umsetzung der Ansätze der Erzeugung und Verwendung von Wasserstoff aus erneuerbaren Energiequellen, dem sogenannten grünen Wasserstoff, sind sozioökonomische Fragen als wichtiger Aspekt zu nennen, das heißt das Wachstum der Beschäftigung in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Installation und Dienstleistungen sowie Export von Technologien. Hieraus ergeben sich auch zahlreiche Geschäftschancen für Unternehmen, die heute noch nicht erkennen, dass sie sich unmittelbar in der Liefer- und Wertkette dieses Wirtschaftszweigs etablieren können, doch nach einer Analyse ihrer Chancen und ihres Potenzials und mit richtungsorientierter Förderung der Region diese Arbeiten ausführen können.



## Wir setzen auf Bildung und Tourismus



Die Offenheit gegenüber dem Ausland macht sich auch im Bildungswesen bemerkbar. Es entstehen immer mehr Schulen und Hochschulen, an welchen moderne Studienrichtungen überwiegen. Das zieht auch Studenten aus anderen Ländern an. Am bekanntesten ist die Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań, an der beste Fachkräfte unterrichten. Die Absolventen der Universität haben große Erfolge in ihrer beruflichen Laufbahn zu verzeichnen und üben häufig wichtige gesellschaftliche Funktionen aus. Das Prestige und die Anerkennung, deren sich die Universität inzwischen rühmen kann, sind nicht zu übersehen. Außer der dynamischen Entwicklung der Infrastruktur, hat Wielkopolska auch eine wunderschöne Landschaft und zahlreiche touristische Attraktionen vorzuweisen. Einen großen Teil der Woiwodschaft durchfließt die Warthe und allein im mittleren und nördlichen Teil Wielkopolska liegen an die 1000 von Wäldern umgebene Seen. In den Wäldern gibt es zahlreiche Wander- und Radwege, sie dürfen frei betreten werden, so dass man sich der Üppigkeit der Beeren und Pilze erfreuen kann. Südlich von Poznań erstreckt sich der Wielkopolska Nationalpark mit einer originellen postglazialen Landschaftsgestaltung.

Wielkopolska sorgt für Überraschungen!

Dziękujemy za odwiedziny i zapraszamy ponownie

[bezpośredni link do strony www](#)